

Jahresbericht 2022 - verschiedene Schwerpunkte

Schloss- Schwendijubiläum - Besuche – Ölberg – Sonstiges

Schloss

Wenn es die Witterung zuließ waren die Männer am Randstein setzen im neu anzulegenden Schlossgarten.

Im Februar wurden die Arbeiten fertiggestellt, anschließend wurde mit den Pflanzarbeiten begonnen.



Nachdem die Pflanzarbeiten fertig sind werden die anderen Beete gesäubert.



Die Gemeindefahrer brachten Split und wir haben ihn verteilt. Ebenso sorgt Sigi dafür, dass die Pflanzen im Schlossgarten nicht verdorren.



Vor dem Eingang wurde zu unterschiedlichen Zeiten Unkraut gezupft



Davon profitiert FORUM eine Welt, freitags beim Kaffee und Kuchen im schöneren Ambiente



Immer wieder - Aufräumen, Putzen und Führungen machen Obwohl manche im Urlaub waren, gab es eine Fensterputzaktion am 21. 7 und wir wurden tatkräftig unterstützt.



Am Freitag 16. September sollte der Förderverein gegründet werden und da sollte es doch etwas ordentlich aussehen!



Es gab einen Umbau des Einbauschranks im Klassenzimmer, damit die Plakate der Ehrenstetter Grundschule Platz finden und nicht entsorgt werden müssen.



Im Oktober wurden die restlichen Fenster im Schloss geputzt, nochmal Unkraut gejätet und der Schlossgarten winterfest gemacht.



Schwendijubiläum

Historische Festspiele im Juli:

Andi Müller hat sich im 1. x im Januar und 1. x im März mit Interessierten in der Kirchberghalle getroffen und seine Ideen zum Schwendifestival vorgestellt.

Das Schwendi – Jubiläum lässt grüßen:

die Leiterin des Kinderhauses Fridolin, fragt telefonisch an, ob Führungen möglich sind. Wir haben uns daraufhin überlegt,

was wir den Kindergartenkindern zeigen könnten und sind auf die Idee gekommen,

Ausmalbilder von Rittern, Bauern, zu suchen.

1 junger Ritter und 1 Dame wurden als große Figuren aus Holzplatte geschaffen.



Ebenso entstanden neue Postkarten vom Schloss und unsere alten Flyer (Schloss + Schwendi) wurden überarbeitet

Die Vorbereitungen auf das Schwendifest sind in vollem Gange - unsere Männer werden zu allen möglichen Aufgaben gebraucht und sind auch überall einsetzbar.



Ob Schilder aufstellen, Bühne der Brunnenputzer mit dem Bauhof holen, Bühne stellen, neuer Boden und Geländer an die verschiedenen Treppenauf- und abgängen. Toilettenanlage verschönern und vieles mehr



Verpflegung von Andy während der Proben wurde auch vom AK übernommen
Ebenso wurde fotografisch das meiste festgehalten, damit uns die Nachbereitung leichter fällt!

Und der Tag der historischen Festspiele rückt immer näher

Resonanz der Festspiele war super!!!!

Und schon ist alles wieder vorbei



Besuche & Führungen

Am 13. Januar besuchte uns Frau Liessem, Vorsitzende vom Breisgauer Geschichtsverein. Sie plant einen Besuch am 30.04.2022.

Überraschungsbesucher am Donnerstagnachmittag 28.3.22
Eine Gruppe Wanderer macht Halt und interessiert sich für das Schloss und unsere Arbeit.



Der Besuch des Breisgauer Geschichtsvereins am 30.4.22 war ein toller Erfolg für uns. Das Wetter spielte mit und die fast 70 Besucher wurden nach der Begrüßung und einem Kurzvortrag in 4 Gruppen eingeteilt. Die geschichtsinteressierten Personen lobten unser Engagement.



Ab und zu bekommen wir Besuch von Urlauber oder Einheimischen, die sich das Klassenzimmer und den Schwenditurm anzuschauen möchten, oder auch etwas vorbei bringen wollen.



Am 23. Juli und am 30. Juli fanden jeweils nachmittags Führungen statt. Zuerst Schlossturm, Klassenzimmer, dann Kirche und zum Schluss das Winzermuseum im Keller des Bierhauses.

Mit unseren zwei Figuren und dem Lazarus von Schwendi Banner begrüßen wir unsere Gäste.



Erfreulicherweise spricht sich inzwischen um, dass wir in Kirchhofen ein Schloss haben, das sehenswert ist. Da das Wetter im Oktober so schön war, waren viele unterwegs: z. B. Freitag 7. Oktober

Fahrradfahrer aus Bad Krozingen



Weiter ging es am Donnerstag 20. Oktober: 2 Damen von der Firma Hübner, planen ev. Sommerführung im nächsten Jahr und sie schauten sich den Schwenditurm an.

Freitag 21. Oktober 3 Herren aus Merzhausen wollten sich das Schloss von Schwendi anschauen, da sie am folgenden Tag nach Kientzheim zur letzten Ruhestätte von Schwendi fahren.

Ölberg

Am Ölberg ist das ganze Jahr etwas zu tun – Himmelsstapfele frei machen, freie Flächen abmähen



Am 9. September war herbsten angesagt. Die Weintrauben bei Frau Ruh wurden geholt und zum Weingut Herbst gebracht. Anne Welk hatte ein schönes Vesper im Bierhaus gerichtet.



Sonstiges

Einige von uns machten an der Dorfputzaktion mit, die nach 2 CORONA Jahren wieder einmal durchgeführt wurde.

FORUM eine Welt macht am 1. April einen Ostermarkt und wir haben beschlossen auch mitzumachen. Die Männer erstellten mit Weiden Dekoständer oder Weidenaufhänger, die wir zum Verkauf anbieten. Außerdem haben wir bei Herbstler einen Wein geordert „ä guet`s Tröpfli“ und mit unseren Etiketten der letzten Jahre versehen.

Außerdem gab es eine Anfrage von Frau Christel Bücken, was wir über die Madonna wissen, die im Weinberg über dem Winzerkeller in Ehrenstetten steht.



Die Madonna der Lourdesgrotte wurde restauriert und die Kosten wurden von der Kath. Kirche übernommen.

Die Madonna wurde zuerst in die Ehrenstetter Kirche gebracht und blieb bis Ende Mai dort, bis die Arbeiten an der Grotte fertig waren. Anschließend wurde die Madonna wieder an ihren ursprünglichen Platz gebracht.



Schlossgrabenhock in Kirchhofen (20. – 22. Mai)
Wir öffnen den Schwenditurm am Freitagabend nach der Eröffnung von 19.00 – 21.00 Uhr und am Sonntag über Mittag von 11.30 – 14.30 Uhr. Daniela und Christel haben die Besucher empfangen und das Highlight für die jungen Besucher war der Kopfschmuck des Burgfräuleins.



Am Wochenende 13/14 August
 „Lorenzmärt-Hock“ haben wir auf Wunsch
 der Festgemeinschaft wieder Stelltafeln
 aufgestellt.
 Die Bilder und Texte zur Geschichte
 des Marktes kamen gut an.



Kurz vor Fasnacht wurden im Rathaus Bilder
 der verschiedenen Ehrenkirchener Brunnen
 aufgehängt und am „Schmutzige Dunstig“
 durften wir die Titelseite des Gemeindeblattes
 gestalten. Passend zur Ausstellung erstellten
 wir ein Brunnenrätsel.



Die Kindergartengruppe von Frau Mehofer vom
 Kinderhaus St. Fridolin hatte die Brunnen im Ort
 gesucht und das Rätsel ausgefüllt.
 Am 28. September wurde dem Kindergarten
 St. Fridolin ein Besuch abgestattet und wir bedankten
 uns mit einer Urkunde und etwas zum Naschen.



Auf der Landesgartenschau in Neuenburg standen viele verschiedene Stühle.
 Mit Ihnen konnte Werbung für die Gemeinde gemacht werden. Der Arbeitskreis suchte
 passende Stühle und mit Hilfe von Ernst Klingele entstanden 2 Holzstühle, die ab dem 1.
 April in Neuenburg Werbung für Ehrenkirchen machten.



Inzwischen hat einer der Stühle seinen Platz in unserem Klassenzimmer im Schloss
 gefunden, der andere wurde leider beschädigt.

FORUM eine Welt machte am 18.11 einen Adventsmarkt und da sind die Männer der Ortsgeschichte wieder gefragt beim Standaufbau. Wir nahmen ebenfalls teil und verkauften nicht nur unsere Karten, sondern auch den Himmelsstäpfelewein.

Standaufbau wird zur Routine!

Der neue Lazarus von Schwendi Förderverein, der im September gegründet wurde, wird vom Arbeitskreis Ortsgeschichte tatkräftig unterstützt, unsere Männer bauen immer Stände auf für das regelmäßige „Zämmekumme am Schloss“ das immer am letzten Freitag des Monats stattfindet.



Ebenso waren sie für Aufbau und Elektrik mitverantwortlich beim 1. Weihnachtsmarkt am Schloss



Wir waren mit unseren Angeboten ebenfalls dabei und an unserem Stand fanden sich auch die Geschenkideen des neuen Fördervereins.



Tassen mit logo

gefüllt mit Pralinen
oder
mit Flasche Glühwein +

